

### Informationen

**Dauer des Kurses:** 5 Stunden, inkl. Pausen

**Mittagessen:** bitte Verpflegung selbst mitbringen; Getränke und Kaffee stehen zur Verfügung.

### Zertifizierte Kursleitung

**Lori Michel**, Gesundheitsfachperson/Pflegefachfrau  
**Peter Eichenberger**, Seelsorger/Pfarrer

### Kontakt und Anmeldung

**Palliative Care-Netzwerk Region Thun**

Militärstrasse 6, 3600 Thun

[info@palliativecare-thun.ch](mailto:info@palliativecare-thun.ch), Tel. 079 617 97 29

[www.palliativecare-thun.ch](http://www.palliativecare-thun.ch)

### Anmeldeschluss: jeweils eine Woche vor Kursbeginn

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Organisiert und finanziert werden die Kurse von der **Stadt Thun**, der **Reformierten Gesamtkirche Thun** und dem **Palliative Care-Netzwerk Region Thun**.

Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenlos.



## Der «Letzte Hilfe» Kurs Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen

**Samstag, 12. November 2022, 10 - 15 Uhr**

oder

**Samstag, 19. November 2022, 10 - 15 Uhr**

Ref. Kirchgemeindehaus, Frutigenstr. 22, 3600 Thun

**Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen. Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?**

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Die «Letzte Hilfe»-Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin / Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich ([www.zhref.ch/letztehilfekurs](http://www.zhref.ch/letztehilfekurs)).



## **Der «Letzte Hilfe»-Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie:**

Was passiert beim Sterben?

Wann beginnt es?

Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten?

Wo bekommt man Hilfe?

## **Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:**

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen